

Allergnädigst privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

No. 111. Mittwoch, den 21. April, 1819.

Börse in Leipzig,

am 20. April, 1819.

C o u r s e

von Königl. Sächsischen Staatspapieren.

im Conv. 20 Fl. Fuss.		P.	G.		P.	G.
Steuerscheine, unverwechs.	à 3 pC.	—	73	Kgl. Partial-Obligat. v. 1807. à 5 pC.	—	—
Grosse		—	73	Anleihe durch Erge & Comp.	—	103½
Kleinere		—	77	zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	103½
ditto verlosbare	à 3 pC.	—	77	Desgleichen von 1810,	—	103½
zu 1000 u. 500 Rthlr.		—	77	zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	103½
zu 200 u. 100 —		—	—	zu 200 u. 100 —	—	103½
Landschaftl. Obligat. v. 1811 à 5 pC.		—	—	Kammer-Credit-Cassensch.	58½	—
Anleihe du, Reichenbach & Comp.		—	104½	zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	60½
zu 1000 u. 500 Rthlr.		—	104½	zu 100 u. 50 —	—	60½
zu 200. 100 u. 50 —		—	—	Desgleichen,	—	—
Landes-Commissionsscheine, à 5 pC.		—	102½	zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	69
zu 1000 u. 500 Rthlr.		—	102½	zu 100 u. 50 —	—	69
zu 200. 100. 50 u. 25 —		—	—	Leipzig. Stadt-Obligat. v. 1807 à 5 pC.	—	105½
Central-Steuer-Obligationen, à 5 pC.		—	99	zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	105½
zu 3000. 2000. 1000 u. 500 Rthlr.		—	99½	zu 200. 100 u. 50 —	—	104½
zu 200 u. 100 Rthlr.		—	—	Desgleichen von 1813,	—	104½
		—	—	zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	104½
		—	—	zu 200. 100 u. 50 —	—	104½
		—	—	Spits-Scheine ohne Zinsen	—	—
		—	—	zu 24 bis 30 Rthlr.	—	—
		—	—	zu 35 bis 49 —	—	—
		—	—	K. S. Cassen-Billets-Anleihe à 5 pCt.	—	107½
		—	—	und 1 pCt. Præmie	—	107½
		—	—	zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	107½
		—	—	zu 200. 100 u. 50 —	—	107½

Börse in Leipzig,

am 20. April, 1819.

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.		Briefe	Geld.		B.	G.
Amsterdam in Ct.	(k. S. 137 $\frac{1}{4}$ 2 Mt. 137 $\frac{1}{4}$)	—	—	Lyon . . . pr. 300 Fr.	—	—
Augsburg in Ct.	(k. S. 100 $\frac{1}{4}$ 2 Mt. 99 $\frac{3}{8}$ 3 Mt. 98 $\frac{7}{8}$)	—	—	Paris . . . pr. 300 Fr.	(k. S. 77 $\frac{1}{4}$ 2 Mt. 77)	—
Berlin in Ct.	(k. S. 103 $\frac{1}{8}$ 2 Mt. 103 $\frac{1}{2}$)	—	—	Wien in W. W.	(k. S. — 2 Mt. 40 $\frac{1}{2}$)	—
Bremen in Ld'or	(k. S. 107 $\frac{3}{8}$ 2 Mt. 107)	—	—	— in Conv. 20 Kr.	(k. S. 101 $\frac{3}{8}$ 2 Mt. 100 $\frac{1}{8}$)	—
Breslau in Ct.	(k. S. 103 $\frac{1}{4}$ 2 Mt. 103 $\frac{1}{2}$)	—	—	Louisd'or à 5 Rthlr.	—	107 $\frac{1}{2}$
Frankf. a/M. in WZ.	(k. S. 99 $\frac{1}{4}$ 2 Mt. 98 $\frac{7}{8}$)	—	—	Holl. Ducaten à 2 $\frac{3}{4}$ Rthlr.	12	—
Hamburg in Bco.	(k. S. 146 2 Mt. 145)	—	—	Kaiserl. d°	11	—
London	(2 Mt. 6. 1 $\frac{1}{4}$ 3 Mt. 6. 1)	—	—	Bresl. à 65 $\frac{1}{2}$ As d°	9 $\frac{1}{4}$	—
				Passir à 65 As d°	8 $\frac{1}{4}$	—
				Species	$\frac{1}{2}$	—
				Preuss. Corrent.	102 $\frac{1}{8}$	—
				Cassen - Billets	—	102
				Wiener Einlösungs-Scheine	—	—
				Gold pr. Mark fein Colln.	—	—
				Silber 13 L. u. dar. pr. d° . .	—	13.10
				niederhaltig d°. d°	—	—

B e f a n n t m a c h u n g e n .

Verloren. Eine länglicht viereckige Schnupstabsdose von Manheimer Halb-
gold, inwendig vergoldet, ist diesen Morgen vor 7 Uhr vom Markte bis in die erste Hälfte der
Peterstraße verloren worden. Es wird hiermit dem Finder nach Befinden der volle Werth
als Belohnung zugesichert und ersucht, selbige in der Süßmisch'schen Tuchhandlung, Peters-
straße, Nr. 71. zurückzubringen. Den 20sten April, 1819.

S t r o h h ü t e

zum Waschen, Schwefeln und Appretiren werden angenommen und können in vier Tagen
wieder abgeholt werden in der Rückart'schen Strohhut-Fabrik, Garbergasse, Nr. 1171. oder
im Gewölbe in der Reichstraße, Nr. 399.

Gewölbe-Veränderung. Wilhelm Uders und Comp. von Eibersfeld, haben das
Gewölbe, das sie unter Klaffig's Kaffee-Haus bisher bewohnten, verlassen, und haben nun-
mehr ihr Lager von seidnen Tuchen und Sammeten in dem Gewölbe der Herrn Pes-
termann und Komp. aus Glauchau unter Herrn Doctor Haase's Hause, Reichstraße,
Nr. 544.

Gespräch zweier Jraeliten über die Ermordung Robebue's,
ist bei allen Buchbindern für 1 Groschen zu haben.

L. Sarich und Comp., Strohhut - Fabrikanten aus Berlin,
besuchen diese Messe zum ersten Mal mit einem gut sortirten Lager aller
Gattungen Strohhüte, für Frauen, Mädchen und Kinder; vorzüglich un-
terhalten sie ein schönes Lager von den jetzt so beliebten Spatteriehüten,
in den neuesten und geschmackvollsten Façons, so wie neue Rohrhüte,
Bonnets und Bouquets de paille, Pariser Blumen, Diademe und Guirlanden,
weißse, schwarze und bunte Straußfedern, Merino's Umschlag - Tücher, alle
Gattungen Strohgeflechte, Besatzungen und andere dahin einschlagende
Artikel. — Sie versichern die billigsten Preise und die reelste Bedienung,
ihr Gewölbe ist in Auerbachs Hof, das ehemalige Würtzische, im Ein-
gange rechter Hand.

Friedrich Gottlob Rückart

Strohhut - Fabrikant aus Leipzig

empfehlte sich mit einem vollständigen Lager Frauen-, Mädchen- und Kinder - Strohhüten in
Französischen, Schweizer und Sächsischen Geflechten, in allen Feinen nach den herrschen-
den Moden und neuestem Geschmack; mit Glanz - Strohhüten; mit den jetzt so beliebten aus-
berst leichteren und schönen Spatterlehüten, in den schönsten Façons; mit Italienischen schwar-
zen und weißen Hüten; mit allen Gattungen Strohgeflechtem; mit Französischen Blumen
in Bouquets, Guirlanden und Diadems; mit Kleiderbesatzungen; mit Basthüten, Bastplatten
und Bast in Stücken; mit weißen, schwarzen und bunten Straußfedern; mit Merino's
Umschlagtüchern; mit weißen und bunten Creps, Draht, Holzplatten oder Stebböden für
Putzmacherinnen nebst noch andern in dieses Fach passenden Artikeln.

Er schmeichelt sich eines geneigten Zuspruchs; um so mehr, weil seine bekannte Reellität
mit möglichst billigen Preisen, die Grundlagen seiner Handlung sind. Sein Gewölbe ist
außer den Messen in der Reichstraße unweit Kochs Hof neben Herrn Bleymeier und in den
Messen auf dem Markt beim Eingange der Grimma'schen Gasse den Bühnen gerade über.

Meßstandsvermietung. In Nr. 393, Katharinenstraße, ist der schöne, große
Hausstand, welchen die jetzigen Herrn Besitzer diese Oster- und folgende Messen an Kas-
mir-, Leinwand-, Quincaille-, Gewehr- oder Strumpffabrikanten abzulassen wünschen,
durch W. H. Ruppert daselbst, zu vermieten.

Zu vermieten sind für diese Messe 3 bis 4 Stuben zu einem Waarenlager passend
in einer sehr guten Meßlage auf der Katharinenstraße, Nr. 417. Auskunft ertheilt die Expe-
dition des Leipz. Tageblatts im Gemandgäßchen Nr. 621.

A. Breakenridge, aus Glasgow und Hamburg,
empfehlte sich bestens zu bevorstehender Messe mit einem vorzüglich schö-
nen Lager Englischer langer und viereckiger Shawls, Musline, Jaconets,
Roben, Halstücher und verschiedener anderer Schottischer Manufaktur-
waaren. — Das Lager ist im Hause der Herren Johann Heinrich Küstner
und Komp. in der zweiten Etage, Hainstraße, No. 339.

Thorzettel vom 20. April 1819.

Grinna'sches Thor.		U	Hrn. Kst. Bernard, Blanchon und Lemaitre, a. Paris u. Maurois, bei Herzogs u. in drei Rosen	8
Western Abends.				
Hr. Gutbes. von Salesty, a. Riew, im H. de Saxe	6	Die Nordhäuser f. Post	8	
Hr. Kgtbes. Schuß, von Schweta, pass. durch	9	Hr. Kfm. Ruhn v. Frankfurt, in d. Marie	9	
Vormittag.				
Hrn. Kst. Lontu und Comp. von Bukarest, in	5	" " Guist u. Gabburo v. Hannechies u. Genua, Nr. 398 u. b. Kalisch	10	
Stegers Hause				
Die Breslauer r. Post	6	" " Kösch v. Ilmenau, in Doct. Apels	10	
Die Hansen's Zittauer r. Post	7	Hause		10
Die Dresdner r. Post	7	" " Scribe u. Mögling, von Lüttich und		
Nachmittag.				
Hrn. Hdtl. Kasim und Koch, von Wien, in	2	" " Stollberg, im Hotel de Saxe und		
Krafts Hause				
Hr. Obrster v. Caldo, in Sächs. Diensten,	3	" " Schwarzw. v. Iserlohn, in Beckers	11	
von Oschag, bei Wierprecht				
Hallesches Thor.		U	" " Lenz u. Bohnenberger, v. Pforzheim,	11
Western Abend.				
Hr. Kfm. Tuch a. Berlin, bei Bonorandt	6	" " Pfaffrath u. Börste, v. Hüdeswagen		
" " Steintal, aus Hamburg, unbest.	7	u. Solingen, unbestimmt u. bei		12
" " Eberemin, a. Haag, unbest.	8	Eichorius		12
" " Rovere, a. Benedig, unbest.	9	Nachmittag.		
Die Landsberger f. Post	9	" " Blank u. Dverbeck, v. Elberfeld, in		
Vormittag.				
Die Dessauer f. Post	1	Hänigs Hause u. bei Fendte		3
Die Berliner f. Post	6	" " Schloß u. Keinganum, v. Frankfurt,		
Hr. Kfm. Leander, a. Berlin, Nr. 418.	8	bei Kels		4
Hrn. Kst. Zichm und Schach, aus Hamburg	9	" " Müller u. Mäusner, v. Elberfeld u.		
und London, in Plaulsch. Hofe und				
rothen Adler				
Hr. Kfm. Friedrich, a. Königsberg, Nr. 242	11	Die Hr. Gebr. Gräser v. Langensalz, Nr.		
Nachmittag.				
" " Gerlach, a. Danzig, bei Lacarriere	3	393 u. 541		5
Hrn. Kst. Calvert und Macraet a. England,	4	Peter Thor.		U
von Hamburg, im Hot. de Saxe				
Hr. Kfm. Wurmsler, a. Magdeburg, unbest.	5	Western Abend.		
Kanstädter Thor.				
Western Abend.				
Hrn. Kst. v. d. Crone, und Glashoff v.	6	Hr. Ob. Amtm. Kampe, a. Altenburg, p. d.	9	
Unna, und Bochum, in Deutrichs				
Hause				
Auf der Erfurter Post: Hr. Registr. Seidel,	11	Vormittag.		
Hrn. Kst. Ballet, Strohl, Dehmis-				
chen und Colligny, und Hr. Stud.				
Hörner, a. Erfurt, Strassburg, Pos-				
sen u. Berlin, ungew., bei Doct.				
Franke, Nr. 9. und in d. St. Berlin				
Vormittag.				
Hrn. Kst. Bernus und Mensing, a. Frankf.,	6	Hr. Kfm. Unger, von Annaberg, bei Fautschen	6	
in der Marie				
		" " Buttner, a. Bayreuth, in Stiegels H.	7	
		" " Fichert, a. Schneeberg, bei Kupfer	9	
		" " Großmann, a. Eibensack, bei Kolditz	11	
		" " Claus, a. Schneeberg, bei Pioschen	12	
		Nachmittag.		
		Hrn. Kst. Schönberg und Müller, a. Altenburg,		
		bei Beyer		1
		Hr. Kfm. Hübner, a. Chemnitz, bei Ehrlich	4	
		" " Debler, a. Rimmigshau, Nr. 546	4	
		Hospital Thor.		U
		Western		
		Hr. Amtm. Lindner, a. Stein, bei Eicho-		
		rius		6
		Vormit.		
		Hr. Kfm. Eisenstuck, a. Annaberg, Nr. 774	8	
		" " Sandoz, a. Locle, von Borna, Nr. 605	8	
		Die Annaberger f. Post	12	

Thorschluß: 1 Viertel auf 9 Uhr.